



Sicht-Weisen

Thema: Licht am Ende des Tunnels

Jedoch wir entscheiden uns für den Tunnel, bleiben drin und schleppen uns voran!

Wer als erste(r) von einem Licht am Ende des Tunnels, gesprochen hat, und in welchem Zusammenhang, konnte ich nicht herausfinden.

So hat Frau Kübler-Ross, in ihren Büchern über Nahtoderfahrung von Menschen berichtet, die von einem Licht am Ende des Tunnels, reden.

Dies beschreiben auch Menschen, in einer Krise, so. Auch Menschen mit Problemen, wenn es sich so anfühlt, wie wenn wir in einem Tunnel sind und nicht herauskommen. Oft ist dabei das Licht am Ende, nur ein Hoffnungsschimmer oder kleiner Lichtblick. Manchmal, auch eine Orientierung und Ansporn um dran zu bleiben. Und doch, sind und bleiben wir in diesem Tunnel. Oft, für eine sehr lange Zeit.

So, fragen wir uns. Ist dieses Bild Trost, Orientierung oder nur Täuschung?

Will uns unser Ver-stand damit etwas schmackhaft machen und einreden?

- Lohnt es sich, im Tunnel zu bleiben, weil da am Ende, das Licht ist, das Ziel?
- Sollen wir dran bleiben? Alles auf uns nehmen? Alles aushalten? Ist das Licht die Belohnung?
- Kann ich es schaffen? Oder bekommen nur die ersten Drei eine Belohnung?
- Wer sagt, gehe, schreite voran? Wer sagt, das Licht ist deinen Weg, das Ziel?

Was ver-binden wir mit dem Tunnel und dem Licht?

Ein Ziel? Eine Belohnung? Das Ende vom Weg? Das Ende vom Leiden? Den Himmel? Die Erlösung? Oder lohnt sich, nur im Tunnel den langen Weg zu gehen?

Doch, wem nützt es, wenn wir lange im Dunkeln, in diesem Tunnel unterwegs sind?

Wer profitiert davon, dass so viele Menschen in ihrem Tunnel leben?

Wer hat was von unserer:

- Leidens-bereit-schaft, Leiden-schaft, Ausdauer, Kraft, Aufopferung?

Denn denen im Tunnel, wird Hilfe versprochen. Gerade jetzt, ist das wieder sehr aktuell.

Unsere Freunde, die LichtWesen reichen uns:

- Die Tunnel sind Illusionen!
- Ihr erschafft diese, mit scheinbar guten Gründen
- Geht Hinaus, aus dem Tunnel, den Tunnel-Themen, den Umständen und Gegebenheiten.
- Schaut von außen, aus einer übergeordneten Position, auf eure Tunnel. Erkennt und sprecht diese an.
- Bittet uns Wesen von Licht und Liebe, diese scheinbaren Tunnel zu transformieren.
- Bittet uns um Reinen und Klären und die Erbauer in die Schranken zu weisen.

So erkennt ihr von außen, wie Tunnel und ihre Themen sich auflösen.

PräsentSein → ermöglicht uns Reines und Klares Erkennen.

Demut → erlaubt uns ein Besinnen, an die Lichtvollen Wesen.

Ur-Trauen → erschafft, bildet das Fundament. So sind wir stabil und können ohne Tunnel be-stehen.

PräsentSein, Demut und Ur-Trauen, lassen uns Bestehen!